

Fachdidaktische Übung: Einführung in die Didaktik des Lateinischen
Präparationshandreichung für die 5. Sitzung am 18.05.2012

Schriftliche Vertiefungsaufgabe zum Thema: „Lehrplan: Von der ‚Curricularen Bewegung‘ (1968/1970) zum ‚Lehrplan für das bayerische Gymnasium‘“
(schriftlich einzureichen bis Mittwoch, 16.05.2012, 12:00 Uhr)

Suchen Sie die aktuelle Fassung des G 8-Lehrplans LATEIN im Internet auf und beantworten Sie die folgenden Fragen:

<http://www.isb.bayern.de/isb/index.asp?MNav=6&QNav=4&TNav=0&INav=0&LpSta=6&STyp=14&Fach=29>

- a) Nennen Sie die Ebenen des gültigen G 8-Lehrplans für das bayerische Gymnasium!
- b) Analysieren Sie das „Fachprofil Latein G 8“! Welche traditionellen Fachleistungen sind stark betont, welche geringer gewichtet als in früheren Epochen des Lateinunterrichts?
- c) Beschreiben Sie knapp die Struktur des **Fachlehrplans** Latein auf der Ebene der **Jahrgangsstufen!**
- d) Verorten Sie die folgenden Unterrichtsgegenstände (z.B. Autoren und Texte) genau im bayerischen G8-Lehrplan, indem Sie Jahrgangsstufe und Unterrichtssequenz angeben:

Partizip Präsens Aktiv, Genitivus subiectivus/obiectivus, Gerundium, Formen von *ire*

Lektüre: Ovid, *Ars amatoria*
Phaedrus, *Fabulae*
Cicero, *De re publica*
Seneca, *Epistulae morales*
Plinius, *Epistulae*
Curtius Rufus, *Historia Alexandri Magni*

Vorbereitende Lektüre für die 5. Sitzung am 18.05.2012

- (1) Rainer Nickel: Lexikon zum Lateinunterricht, Bamberg: C. C. Buchner, 2001, Artikel: Grammatikunterricht (S. 93f.), Anfangsunterricht (18f.)
- (2) **Stefan Kipf: Altsprachlicher Unterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Historische Entwicklung, didaktische Konzepte und methodische Grundfragen von der Nachkriegszeit bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, Bamberg: C. C. Buchner, 2006, S. 36-45; S. 45-54**
- (3) Michaela Krell: Kein Leseverstehen ohne Sprechen und Schreiben!, Forum Classicum 49, 2006, H. 2, S. 109-121.
- (4) Peter Kuhlmann: Fachdidaktik Latein kompakt, Göttingen 2009, S. 69-93.

Spezialisten für Kurzreferate:

- (1) **Referat 15 (Martina Bauer)** zu Kipf S. 36-45a
- (2) **Referat 16 (Veronika Körper)** zu Kipf S. 45b-54
- (3) **Referat 17 (Xenia Petuchow)** zu Krell
- (4) **Referat 18 (Lydia Schwab)** zu Kuhlmann S. 69-79
- (5) **Referat 19 (Constanze Troßbach)** zu Kuhlmann S. 80-89a

Mündliche Hausaufgabe:

- 1) Welche grundlegenden Ziele verfolgt der lateinische Spracherwerbsunterricht?
- 2) Welche bildenden Funktionen werden insbesondere dem Erlernen der Grammatik zugesprochen?
- 3) Welche Veränderungen in der Schwerpunktsetzung sind in der Fachunterrichtsgeschichte der letzten sechs Jahrzehnte auszumachen?